



# HARDENBERG-GYMNASIUM FÜRTH

NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNOLOGISCHES, SPRACHLICHES UND  
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHES GYMNASIUM MIT  
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHEM PROFIL

## Das Gymnasium

mit dem Ziel einer vertieften Allgemeinbildung ist nicht nur der direkte Weg zur allgemeinen Hochschulreife, sondern auch ein Lern- und Lebensraum, in dem junge Menschen ihre Persönlichkeit und Begabungen entwickeln. Kritikfähigkeit, eigenständiges und verantwortungsbewusstes Denken sowie Handeln werden gefördert. Neben der Wissensvermittlung in einem breiten Fächerkanon stehen die Werteerziehung und die Vermittlung von Kompetenzen im Vordergrund.

Am **Hardenberg-Gymnasium** ist es uns ein besonderes Anliegen, den Lebensraum Schule so angenehm wie möglich zu gestalten, um ein positives Lern-, Arbeits- und Schulklima als Voraussetzung für erfolgreiche Bildung und Erziehung zu schaffen. Ein respektvoller Umgang miteinander, gegenseitige Wertschätzung sowie Toleranz sind uns wichtig. Wir sind eine Schule, die Leistung fördert und fordert. Auf dieser Basis verfolgen wir verschiedene **Leitziele**:

- Die individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler
- Die Vermittlung fachlicher Kenntnisse und Kompetenzen
- Die Entwicklung sozialer Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Die Werteerziehung
- Die vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Mitglieder der Schulgemeinschaft

Das **Hardenberg-Gymnasium** sieht sich darüber hinaus als eine gegenüber Wirtschaft und Gesellschaft offene Schule, der auch offiziell die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ verliehen worden ist.



## Ausbildungsrichtungen

Am **Hardenberg-Gymnasium** können die Schülerinnen und Schüler **in der Mittelstufe** (Jahrgangsstufe 8 – 10) individuelle Schwerpunkte mit der Wahl folgender Ausbildungsrichtungen setzen:

- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)
- Sprachliches Gymnasium (SG)
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil (WSG-W)

| Ausbildungsrichtung | Fachliche Schwerpunkte                               | Fremdsprachen   |
|---------------------|--|---|
| <b>NTG</b>          | Physik und Chemie sowie Informatik                   | Englisch - Latein <i>oder</i><br>Englisch - Französisch |
| <b>SG</b>           | Erweiterte sprachliche Bildung durch 3. Fremdsprache | Englisch - Latein bzw. Französisch - Spanisch           |
| <b>WSG-W</b>        | Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik     | Englisch - Latein <i>oder</i><br>Englisch - Französisch |

Informationen zum Umfang und zur Zusammensetzung der Stundentafeln sowie der Zahl der Unterrichtsstunden finden Sie unter [www.km.bayern.de/gymnasium](http://www.km.bayern.de/gymnasium).

**In der Oberstufe** (Jahrgangsstufe 11 und 12) gibt es weitere Möglichkeiten der Profilbildung. Die Schülerinnen und Schüler können unabhängig von der zuvor besuchten Ausbildungsrichtung die gleichen Fächer belegen (mit Ausnahme der Profilmächer Informatik bzw. Wirtschaftsinformatik und Spanisch).

## Gezielte Fördermaßnahmen

Von der 5. – 12. Jahrgangsstufe bietet das **Hardenberg-Gymnasium** eine breite Palette von Fördermaßnahmen an.

- Wir fördern den Übertritt von der Grundschule in das Gymnasium, um den Kindern den Einstieg in die neue Schulart zu erleichtern. Die Zusammenarbeit mit Lehrkräften der Grundschule, eine umfassende Information der Eltern, der Einsatz von Tutoren, die Unterrichtseinheit zum Thema „Lernen lernen“, die Maßnahmen zur Stärkung der sozialen Kompetenzen sowie zur Förderung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz sind nur einige Beispiele unseres sog. Übergangsmangements.
- Unser schulinternes Intensivierungskonzept wird in Abstimmung mit dem Elternbeirat ständig weiterentwickelt. So werden etwa die flexiblen Intensivierungsstunden Jahr für



Jahr bedarfsorientiert und passgenau in bestimmten Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächern genutzt.

- Für individuelle Beratungen stehen neben der Schulleitung insbesondere unsere Schulpsychologin und unser Beratungslehrer zur Verfügung. Fragen zu Lernstörungen, Verhaltensproblemen und Schullaufbahnentscheidungen werden eingehend und gezielt erörtert.

## Nachmittagsbetreuung in der Offenen Ganztagschule

Das **Hardenberg-Gymnasium** will mit diesem Angebot den veränderten gesellschafts- und bildungspolitischen Herausforderungen Rechnung tragen.

Die Betreuung und individuelle Förderung der Kinder der Unterstufe erfolgt

- im Anschluss an den Vormittagsunterricht von Montag bis Donnerstag bis 16.30 Uhr
- durch pädagogisch geschultes Personal unseres externen Kooperationspartners, dem Bezirksjugendwerk der AWO Ober- und Mittelfranken
- auf der Grundlage eines klar strukturierten pädagogischen Konzepts

Der Ablauf des Nachmittags gliedert sich wie folgt:

- gemeinsames Mittagessen in der Mensa der Schule
- Hausaufgabenbetreuung und Lernförderung durch pädagogische Fachkräfte und Tutoren (kein Nachhilfeunterricht)
- sinnvolle Freizeitgestaltung (erlebnispädagogische Aktivitäten, Gruppenspiele, Leseförderung u. v. m.)

Das Angebot ist grundsätzlich – bis auf das Mittagessen – kostenlos (Verpflegung kann aber auch mitgebracht werden).



## Das Schulleben – mehr als Pflichtunterricht

**Im naturwissenschaftlichen Bereich** haben zahlreiche Projekte und Wettbewerbe Tradition. So macht etwa das Schulprojekt „Physik zum Anfassen“ Natur und Technik unmittelbar und hautnah erlebbar; der „Versuch der Woche“ demonstriert alltägliche oder überraschende physikalische Phänomene. „Jugend forscht“, „Experimente antworten“ oder der Wahlkurs „Robotik“ bieten weitere interessante Beschäftigungsmöglichkeiten. An Mathematikwettbewerben auf Regional-, Landes- und Bundesebene nehmen unsere Schülerinnen und Schüler alljährlich mit großem Erfolg teil. Begehrte sind auch die „Schnupperpraktika“, die durch unsere Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen in Erlangen ermöglicht werden.

**Im sprachlichen Bereich** bieten der seit Jahren bestehende Schüleraustausch mit Limoges in Frankreich und mit Dunoon in Schottland sowie der Spanienaustausch mit Marbella die Möglichkeit, andere europäische Kulturen kennen zu lernen und die sprachliche Ausdrucksfähigkeit zu verbessern.

Zahlreiche Lesungen namhafter Autoren unterstützen die schulische Leseförderung. Unsere Theatergruppen erfreuen sich eines sehr regen Zuspruchs.

**Im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich** findet die Praktikumswoche in der neunten Jahrgangsstufe großen Anklang. Es ist uns ein besonderes Anliegen, alle unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur in der Theorie auf das Leben vorzubereiten, sondern ihnen auch Einblicke in den Alltag der Berufs- und Arbeitswelt zu gewähren. Das **Hardenberg-Gymnasium** ist mit der heimischen Wirtschaft gut vernetzt und pflegt vielfältige Kontakte zu außerschulischen Partnern.

**Im musisch-künstlerischen Bereich** bietet sich den Schülerinnen und Schülern eine Fülle von Möglichkeiten. So etwa beim Erlernen verschiedenster Instrumente, beim Mitwirken in den Chören, im Orchester oder in der Bigband. Bei den Schulkonzerten sind die beeindruckenden Leistungen zu hören.

Kunstprojekte und Ausstellungen zeigen das breite Repertoire des Schaffens. Das **Hardenberg-Gymnasium** ist eine Stützpunktschule für „Architektur und Schule“.

**Im sportlichen Bereich** wird neben dem Basissport ein differenzierter Sportunterricht angeboten; hinzu kommen spezielle Neigungsgruppen. Die Bandbreite der Sportarten reicht z. B. von Volleyball, Basketball, Handball, Fußball, Golf, Schwimmen bis hin zu Tennis und Tischtennis. Bei Wettbewerben konnte das **Hardenberg-Gymnasium** immer wieder besondere Erfolge erzielen. Das **Hardenberg-Gymnasium** ist seit Jahren in Zusammenarbeit mit dem LAC Quelle Fürth eine Leichtathletik-Stützpunktschule.

**Das auf Eigeninitiative beruhende breite Schülerengagement** bereichert darüber hinaus das schulische Leben auf beeindruckende Art und Weise. Die besonderen individuellen Fähigkeiten sowie Beispiele für verantwortungsbewusstes Handeln unserer Schülerinnen und Schüler zeigen sich u. a.

- bei der Mitarbeit in der SMV
- in der Redaktion der Schülerzeitung „Hardenzwerg“
- bei den Tutoren für die Unterstufe
- im Arbeitskreis „Groß hilft Klein“
- im Arbeitskreis „Soziales Engagement“
- bei der Streitschlichtergruppe
- bei der Aktion „Schüler helfen Schülern“

**Das vielfältige Fahrtenprogramm** umfasst u.a. einen Schullandheimaufenthalt in der 6. Klasse, eine Woche Skilager in der 7. Klasse, auf Wunsch eine Berlinfahrt in der 10. Klasse sowie in der Oberstufe Studienfahrten mit interessanten Zielen im In- und Ausland.

## Die Einführungs-klasse

### Mit mittlerem Schulabschluss zur allgemeinen Hochschulreife

Am **Hardenberg-Gymnasium** ist der Besuch einer Einführungs-klasse (10. Jahrgangsstufe) möglich. Gute und motivierte Schülerinnen und Schüler mit dem mittleren Bildungsabschluss der Real-, Wirtschafts- und Mittelschule werden bei uns mit einer besonderen Stundentafel und speziellen Fördermöglichkeiten gezielt auf die Oberstufe des Gymnasiums vorbereitet.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Einführungs-klasse nehmen die Schülerinnen und Schüler am normalen Unterricht der 11. und 12. Jahrgangsstufe teil und erwerben nach insgesamt drei Schuljahren die allgemeine Hochschulreife.

Eine unverbindliche Voranmeldung sollte nach dem Zwischenzeugnis bis Mitte März erfolgen (Anmeldeformulare sowie weitere Informationen unter [www.hardenberg-gymnasium.de](http://www.hardenberg-gymnasium.de)). Die verbindliche Anmeldung erfolgt zum Ende des Schuljahres nach Erhalt des Abschlusszeugnisses.

## Seminarschule

Am Hardenberg-Gymnasium werden seit Jahrzehnten Studienreferendare ausgebildet.

Was bedeutet dies? Nach dem Studium kommen die angehenden Lehrer, die Referendare, von der Universität an unsere Schule, um für die Praxis vorbereitet zu werden. Auch wenn der Seminarbetrieb den schulischen Alltag durchaus beeinflusst, können wir durch unsere langjährige Erfahrung den unterschiedlichen Interessen von Schülern, Eltern und Lehrkräften gerecht werden.

Wir sehen es als Auszeichnung und großen Gewinn, Studienreferendare ausbilden zu dürfen.

Die jungen Lehrkräfte bringen von der Universität aktuelle wissenschaftliche Fachkenntnisse mit und gerade im multimedialen Zeitalter ist ihre hohe Medien- und Methodenkompetenz für die Schüler besonders wertvoll. Neue fachwissenschaftliche, methodisch-didaktische und pädagogische Impulse sind für einen zeitgemäßen Unterricht unverzichtbar.

Studienreferendare sind grundsätzlich motiviert sowie innovativ und aufgrund des geringeren Altersunterschieds ihren Schüler näher als ältere Lehrkräfte. Auch wenn ein- oder zweimal im Schuljahr ein Lehrerwechsel stattfinden sollte, kann sich dies für viele Schüler als neue Chance erweisen und positiv bzw. leistungssteigernd auswirken.



# Zur Entwicklung des Hardenberg-Gymnasiums

- 1833** Gründung als „Königliche Landwirtschafts- und Gewerbeschule“
- 1849** Erweiterung zur „Königlichen Gewerbe- und Handelsschule“
- 1864** Umgestaltung zur „Königlichen Realschule mit Handelsabteilung“
- 1912** Bezug des Neubaus an der Kaiserstraße 92
- 1920** Ausbau der sechsstufigen Realschule zur Oberrealschule (Die Schüler konnten nun bis zum Abitur geführt werden.)
- 1966** Der „Oberrealschule Fürth“ wird der Name „**Hardenberg-Gymnasium**“ verliehen (Fürst Karl August von Hardenberg – 1750 bis 1822 – trug als erster Minister in der Markgrafschaft Ansbach sehr viel zur Wirtschaftsförderung in der Stadt Fürth und damit auch zur Entstehung unserer Schule bei).
- 2007** Einweihung des Erweiterungsbaus mit Mensa
- 2011** Einführung der Nachmittagsbetreuung in der Offenen Ganztagschule

Weitere Informationen zum **Hardenberg-Gymnasium** finden Sie auch im Internet unter:  
[www.hardenberg-gymnasium.de](http://www.hardenberg-gymnasium.de)

**Hardenberg-Gymnasium Fürth · Kaiserstraße 92 · 90763 Fürth**  
**Telefon 0911/950999-0 · Telefax 0911/950999-13**  
**sekretariat.hgf@t-online.de · [www.hardenberg-gymnasium.de](http://www.hardenberg-gymnasium.de)**